

Gliederung

A. Der Umfang der Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung

- I. Neue Rechtsprechung zum Begriff des Fahrzeuggebrauchs
 - Abgrenzung zur PHV
 - Die Konsequenzen des Heizlüfterurteils des BGH (BGH IV ZR 120/05)
 - Absichern einer Unfallstelle - Ansprüche aus GOA gegen den Versicherer? (BGH IV ZR 294/10)
 - Der Begriff der fahrertypischen Handlung
- II. Mitversicherte Personen (Halter und Fahrer - Konsequenzen aus dem Begriff fahrertypische Handlung)
- III. Risikoausschlüsse und vorsätzliche Herbeiführung des Versicherungsfalls (§ 103 VVG)

B. Die Obliegenheiten

- I. Gefahrerhöhung (Tuning, abgefahrene Reifen)
- II. Einzelne Obliegenheiten, insbesondere Trunkenheitsklausel und Verkehrsunfallflucht
- III. Kausalität und Arglist - Grundprobleme der Leistungsfreiheit nach dem neuen VVG
- IV. Regress - Kürzung auf Null auch bei (nur) grob fahrlässigem Verhalten (BGH IV ZR 225/10)
- V. Möglichkeiten des Versicherers bei unterlassener Umstellung der Bedingungen auf das neue VVG (Reaktionsmöglichkeiten auf BGH IV ZR 199/10)

C. Leistungsfreiheit und ihre Folgen

- I. Formen der Leistungsfreiheit
- II. Erforderliche Deckungsversagung
- III. Verweisungsprivileg und Regulierung unter Berücksichtigung der Leistungsfreiheit

D. Die Vorläufige Deckung

- I. Die Neuregelung der vorläufigen Deckung in den §§ 49 ff VVG 2008
- II. Elektronische Versicherungsbestätigung
- III. Belehrungspflichten nach dem Neuen VVG und rückwirkender Wegfall
- IV. Erstreckung auf die Kaskoversicherung

E. Versicherungsschutz von Fahrzeuginsassen

- I. Die rechtliche Stellung der Insassen
- II. Die Insassenunfallversicherung - ein Auslaufmodell?
- III. Die Fahrerschutzversicherung nach den Regeln der Haftpflichtversicherung - der richtige Weg in die Zukunft?